

in seinem Blute. Die ganze Jagdgesellschaft versammelte sich um den Sterbenden. Hubert aber knieete neben ihn, umfing ihn, bat jammernd um Vergebung und betheuerte, daß er ihn nicht wahrgenommen habe. Allein der Sterbende sagte: „Du hast mir nichts abzubitten. Was bisher kein Mensch wußte, will ich offenbaren. Ich bin — der Mörder — deines Vaters! Gerade hier unter dieser alten Eiche tränkte sein Blut den Boden umher, — und nun mußt du, der Sohn des Ermordeten, ohne Wissen und Willen an eben der Stelle die Mordthat an mir rächen!“ „Gott ist gerecht!“ seufzte er noch, indem er verschied, — und ein Schauer drang allen Umstehenden durch Mark und Bein.

Ihr Menschen, hütet euch vor Sünden!  
Gott weiß Verbrecher wohl zu finden!

### 110. Feueriges Wasser.

Was nicht dein ist, Kind, das rühr' nicht an; denn es brennt, und einmal hat es einem Knaben sogar das Herz abgebrannt, weil das ihm sein unrechtmäßiges Verlangen stets allzu dienstfertig gestillt hat. Der nahm, wie eine Elster, Alles, was ihm gefiel, heimlich hinweg, ob er gleich wußte, daß das eine Sünde ist, die Einem in manchem Lande das Quartier in der Luft zwischen Himmel und Erde antweist oder wenigstens ein feurig ABC auf den Rücken brennt, daß man lesen kann, weß Geistes Kind der Gebrannte ist. Dieses Mal aber hat das kalte Wasser die Feuerstelle vertreten und jenem Jungen ein Maal auf die Brust gebrannt, daß ihm der Athem böser Begierden gleich ausging. Einmal stahl er nämlich ein Paar Steine ungelöschten Kalkes und versteckte sie in seinem Busen. Gleich darauf begegnet ihm ein Kamerad, der zwei Pferde in die Schwemme ritt, und — hast du nicht gesehen! sah unser Diebsjunge oben auf dem andern Pferde, und nun ging's im vollen Jagen nach der Schwemme. Mitten im Wasser aber fiel's dem Pferde ein, sich zu legen, und Spitzbübchen fiel herunter. Weil er aber schwimmen konnte, so schwamm er eine gute Strecke fort. Auf einmal aber fing er an, jämmerlich zu schreien: „Helft, helft, ich verbrenne!“ — Aber die Leute, die ihn schwimmen sahen, meinten, er habe sie zum Besten, dieweil ja kaltes Wasser nicht brenne.